

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 17 (1891)
Heft: 33

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sepp: "Und de, wottich au a's Gründungsfest?"
Uli: "I vermag's nit."
Sepp: "Ja, chost's denn Deppis?"
Uli: "Frili, der heit Blas 20 Franke."
Sepp: "Ja so! Nu, das ist de würlig es Gründersfest!"

Briefkasten der Redaktion.



corbeau! — **U. i. W.** Eine von uns beauftragte Buchhandlung wird Ihnen eine Einsichtsendung machen. Uns selbst wurde das Gebiet seit Jahren fremd. — **G. i. Z.** Das darf man den Herren schon unter die Nase reiben, warum nicht. — **H. i. Berl.** Auch wieder Einiges. Mit der Eulalie sieht's nicht zum Besten aus. Bereits machen sich Zeichen von Altersschwäche geltend. — **J. L. i. T.** Dass die Soldaten nicht dumm aussehen, wenn's zu trinken gibt, wissen wir wohl. Das thun sie übrigens auch gar nicht; das ist nur die Wirkung des Kommandos und die Freude des Geborsams, welche hier so köstlich zusammenspielen. — **W. i. B.** Sie fassen die Sache ganz falsch auf. Sieden Sie z. B. gerne einen Kräuterkaffee in den Rachen springen, nur in der Hoffnung, dass es sich an Ihnen gründlich den Magen verdickt? — **O. i. P.** Ach so ein Festhändel, was der

nicht Alles thut. — **R. i. A.** Ihrem Wunsche soll entsprochen werden. Gruß. — **L. J.** Auf sächsisch lautet es z. B.: "Meester soll ich heede Beene mit dr heezen Beeee beeken," und auf zürcherisch: "Meister soll i bei mit dr heissi Beizi beizä." Machen Sie die weiteren Betrachtungen selbst. — **R. i. K.** Es scheint in der That, als ob der Fechter an unserer Expedition stände. Hat die Reklamation nichts geholzen, stützen Sie nur wieder. — **Laura.** Mit dem Gürtel, mit dem Schleier reiht der schöne Wahr entzweier. — **O. K. i. E.** Der Herr wohnt in Wollishofen; dass er gegen die Verreibung stimmte, darf ihm deshalb kaum zum Vorwurf gemacht werden. — **T. R.** Gerne accepirt. — **X. Sch.** Der Chueri und die Rägel waren auch in Schwyz. Bei der Feiheitstüte beauftragt Einer folgendes Gespräch: Chueri: "Weisst au, was jäh vorstellt a dr Feiheitstüte?" Rägel: "Rei — i glaube dä het en schwere Chopf — sie bringt em gwüs es Dennerbitter." Chueri: "Chöntch na Recht ha — aber gra vorrig häd Einsä glett, es seig da Stauffacher und d' Frau." — Das Weitere dem Zürcher übergeben. — **N. J.** Stellen Sie sich freiwillig unter Vormundschaft; ein tüchtiger Vormund wird Ihnen das Verleben machen schon vertreiben. — **F. i. Ig.** Unter "flüssigem Brot" wird Vie verstanden. Der Herr Hauptmann hat's also nur gut gemeint mit Euch, Schwerenörther. — **Spatz.** Dadrob werden die Englein im Himmel vor Freuden Einsä anstimmen. — **H. i. B.** Geschieht Ihnen schon recht, warum haben Sie den "Nebelipalster" nicht kommen lassen. Der hätte das Geschäft willigst bejorgt. — **Verschiedenen: Anonymes** wird nicht angenommen und nicht beantwortet.

Offiziers-Uniformen

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, Zürich. 65

Diplom I. Kl.

ZÜRICH.

1885

F. R. CONRADIN
vormals CONRADIN & VALER
In- und ausländische Tisch- und
Flaschenweine,
Ia. Marken Champagner.

Spirituosen und Liqueure.
Vertretung und Dépôt von Häusern I. Ranges.

TELEPHON (33)

Für Nervenleidende!

Auf Grund eingehender Prüfung der substantiven Zusammensetzung des **Weissmann'schen** Präparats und der mit demselben erzielten ausserordentlichen Heilresultate hat die Jury der 45-6 internationalen hygienisch-medizinischen Ausstellung zu Gent,

bestehend aus den Herren:
Dr. Vrise, Professor und Prüfungskommissär der Königl. belgischen Regierung,
Dr. Utndjian, Kaiserlicher Palastarzt in Konstantinopel,
Dr. Vanhamel-Roos, Direktor der Prüfungskommission für Lebensmittel in Amsterdam,
N. Gille, Professor und Vizepräsident der Königl. belgischen Akademie und Mitglied der Medizinalkommission,
Van Pelt, Mitglied der Medizinalkommission in Antwerpen,
Van de Vyvere, Direktor des chemischen Laboratoriums und Mitglied der Medizinalkommission in Brüssel,
dem **Weissmann'schen Schlagwasser** als Heilmittel gegen Nervenleiden

die silberne Medaille

kreirt, laut dokumentaler Ausfertigung vom 30. September 1889. Diese Auszeichnung Seiten der vorbezeichneten, lediglich aus Celebritten der Wissenschaft zusammengesetzten Kommission, ist um dessenwillen die höchste Anerkennung, weil sie bislang zum erstenmal einem derartigen Hilfsmittel ertheilt wurde.

Die Broschüre über das Weissmann'sche Verfahren (21. Auflage) ist kostenfrei erhältlich in der

St. Konrad-Apotheke, Zürich-Aussersihl.

Zeitschriften, Musikalien, Fachbücher für jeden Beruf, Druckarbeiten und Bücher jeder Art bei **J. Wirs**, Buchhandlung, Grünengen (Zürich). Verzeichnisse gratis. 64-x

„Der Gastwirth“.
Abonnement per Jahr 5 Franken.

Schmidt's Reisebücher

Verlag von Cäsar Schmidt in Zürich und vorrätig in allen Buchhandlungen.

Berlepsch, Die Schweiz, Chamounix, Veltlin und die italienischen Seen mit Karten, Plänen und Panoramen. 7. Aufl. Geb. Fr. 6. 25.

Koch v. Berneck, Süddeutschland und Oesterreich. 4. Aufl. Mit Karten und Plänen. Fr. 5. — 120-2 — Norddeutschland. 4. Aufl. Mit Karten und Plänen. Fr. 5. — 120-2 —

— Gotthardbahn und die Central-schweiz. 3. Aufl. Mit Ansichten, Karten und Plänen. Fr. 2. 50.

Alte Tyroler-Halle

F. Frey, Scheitergasse, Zürich.

Diverse reale Weine, feines **Haas**

Pilsener Bier, Kohlensäurepreßion.

Zu jeder Tageszeit kalte und

warme Speisen. 119

Kaffee mit und ohne Milch.

— München und die bayerischen Königsschlösser, reich illustriert. 4. Aufl. Fr. 1. 90.

— Die Arlbergbahn und ihre Zufahrtslinien. 4. Aufl. Fr. 2. 50.

Pletscher, Führer für den Schwarzwald. Mit Ansichten und Karten. 2. Aufl. Fr. 3. 75.

Gsell-Fels, Bäder und Kurorte der Schweiz. 2. Aufl. Geb. Fr. 9. 50.

— Bäder und Kurorte Deutschländs. I. Band (Schwarzwald und Rhein) Fr. 4. 50.

II. Band (Bayern, Württemberg, Thüringen und Harz) Fr. 5. 60.

De la Harpe, La Suisse balnéaire. Fr. 6. —

BAD CLAVADEL, DAVOS, Cl. Grau- bünden

1664 m. ü. M. 3 km. von Eisenbahnstation Davos-Platz.

Sonnige, geschützte Lage, durchaus staubfrei. **Schwefelbäder**. Angenehme Spaziergänge in Wald und Alpen. Lohnende kleinere und grössere Bergtouren.

(Ma2691Z) 103-3

Kuhwarme Milch, gute Küche, reine Weine. Pensionspreis incl. Zimmer

Fr. 5—6. Kurarzt: Dr. med. Buol.

Saison: Anfangs Juni bis Ende September

Bestens empfiehlt sich

Der Besitzer: H. Schmitz-Gadmer.

August Bönnigier

Marchand-Tailleur

Bärengasse 3, Entresol

bei der Hauptpost

Zürich.

Englische, 92

Französische

und deutsche Stoffe.

NOUVEAUTÉS

in allen Genres.





Gummi-Artikel in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4 u. 5 empfiehlt
Emil Büchell,
Chur.
122-52

LUZERN.
W.ECKER, Optiker
Kapellplatz.

Spezialität: 105-6

Reise-u-Theater-
Perspektive

in grossartiger Auswahl.
1000 Stück auf Lager.



Alten und jungen Männern wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das gestörte Nerven- & Sexual-

System, (15)

sowie dessen radikale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.

Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken.

Eduard Bendt, Braunschweig.

Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität empfiehlt billigst

Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.

121 Illustrirte Preislisten gratis.

Paris 1889 gold. Medaille.

500 Francs in Gold,

wenn Crème Grollich nicht alle Haarunterstützungen, als Sommer- und Winter- Haarmöchte zu befeistigt ist. Der Teint bis ins Alter bleibend weiß und jugendlich erhält. Keine Schminke. Preis in Basel Frs. 1.50, in der übrigen Schweiz Frs. 2.—. Man verlangt ausdrücklich die preisgekrönte Crème Grollich, da es wertholose Nachahmungen gibt.

Savon Grollich, das gehörige Seife. Preis 10 Pf. bei 1. in bester Qualität Schweiz Frs. 1.25. Grollich's Hair Milk, das Schärfärbenmittel der Welt! bietet Preis überall Frs. 2.50 und Frs. 5.—

Hauptdepôt A. Büttner, Apotheker in Basel; ferner zu haben in den Apotheken und Coiffeurgeschäften ganz Schweiz.

Zürich: F. Nussbaum-Däniker, Selmastr. 48.



! Interessante Lektüre für Herren!

Die Beichte der Fürstin Pignatelli
Verbottete Früchte
Im VenusTempel
Alles Liebesabenteuer
Die Messalinen Berlins
Rinaldo Rinaldinis Liebesabenteuer
Die Physiologie der Ehe
Gegen Einsendung oder Nachnahme Versand durch HERMANN SCHMIDT, Berlin S.W., Plan-Ufer 26. Illustr. Katal. über amüsante Lektüre gratis und franco. 48-52

Bei chronischen Leiden irgend welcher Art, Blutarmuth, Herzschwäche, Lungenleiden, Nervenschwäche, zehrenden Krankheiten, Appetitlosigkeit, chron. Rheumatismen, Magen- und Darmleiden, englischer Krankheit und Scrophulose etc., in der Genesungszeit nach fieberrhafte Krankheiten und nach dem Wochenbett ist

DR. HOMMEL'S HÄMATOGEN Bluterzeuger.

ein mächtiges, blutbildendes Heil- und Kräftigungsmittel für schwächliche Kinder, Erwachsene und Greise.

Es wird von den hervorragendsten Aerzten verordnet statt Pepton, weil es auf den Eiweißgehalt berechnet bedeutend billiger ist als alle Peptone, statt Eisen, weil das darin enthaltene natürliche organische Bluteisen-Mangan selbst von Säuglingen ohne die geringste Beschwerde resorbiert wird, statt Leberthiran, weil es von Kindern ausserordentlich gern genommen wird, statt Kephr, weil es niemals Blähungen verursacht.

Man verlange in der nächsten Apotheke erläuternden wissenschaftlichen Prospectus mit ärztlichen und Anstalts-Gutachten (gratis!). Preis per Flasche Fr. 3.25. Wenn nicht erhältlich, direkter Versand durch

Nicolay & Co., pharmac. Laboratorium, Zürich.



Interessante Lektüre für Herren!

Der Blick ins Jenseits. Eine kitzliche Geschichte mit 32 Bildern von M. Seyppel & Bär (confiscat gewesen) M. 1.50 Das überspannte Berlin mit 32 Bildern. Preis „ 1.— Ein Cancan im Harem mit 30 Bildern „ 1.— Psychologie der Liebe. Die Kellnerinnen von Berlin, „ 1.— und Ästhetik. Letztere 3 Bücher zusammen „ 1.50 Geg. vorh. Eins. in bar od. Marken erf. sofort. Zus. franco. Des theuren Portos wegen versende gegen Nachnahme nichts. Ausführ. Katalog gratis u. franco. W. R. Wiedemann's Verlag. Berlin N., Invalidenstr. 9.

Heilungen.

Die Unterzeichneten wurden von den angeführten Leiden durch kriessche Behandling mit unzähliglichen Mitteln, meist ohne Verunsicherung, vollständig befreit: Bartflechten seit 20 J. H. Gutreise, Silberborn bei Holzminden. Kropf, Halsanschwellung, Frau Längert-Dütwyler, Aarburg. Bettnasen, Blajenschwäche, F. Baumann z. Kärti, Schaffhausen. Bleichsucht, Blutarmuth, Ursula Buchli, Scharans (Graub.). Sommersprossen, Mitterer. A. Wolf, Sohn, Faulenfee (Bern). Magenkatarrh, Erbrechen, Aufstoßen, Dr. Huguenot, Antigny (Fribourg). Magenbeschwerden, Regelstörungen, Louise Champion, Courrendlin. Gesichtshaare, Sommerproffen, Virginie Baudin, Payerne. Schwindsucht, Tuberkulose, J. Barraud in Naz. J. Chalons. Flechten, 74 J. alt. Etienne Zambé, Grand Au, Vorentrun. Blasenkatarrh, Rheumatismus, F. Aebel, Maschini, Passau. Lungenkatarrh, Husten, Auswurf, Mrs. Sutter, Rue de la Malatte, St. Amier. Haarausfall, Kopfschmerzen, Frau M. Schubinger, Wallisellen. Bandwurm mit Kopf, F. Brand, Kreuzstrasse bei Eggitten (Bern). Fussgeschwüre, Salzfluh, J. Renggli, Organist, Mengnau (Lucern). Darmkatarrh, Hämorrhoiden, Frau Peyer, Röhau b. Mettmikenfeiten. Gicht mit Ansiedelung und Geschwüren, Frau Jenschmid, Emmenbrücke (Lucz.). Gesichtsschläge, E. Raflaub, Moosfang bei Gstaad, Scenen. Nesselauflschlag von G. burt an. Ida Müller, Schwerzenbach. Gebärmutterleiden, Marie Brutsch, Lässtorf b. Frauenfeld. Kehlkopfkatarrh, Jules Gautier, Corbebert. Gesichtsröte, ohne Rücksicht, Louis Conrad, Reconville. Leisten- und Nabelbruch, J. B., La Tour de Trême b. Buse. Nasenröhre, Rheumatismus, F. Blattmann, Achern (Baden). Drüsenschwellungen, Gedärme, Louis Voß, Villiwaadt. Gesichtsschmerzen seit 5 Jahren, Alter 67 J. Wm. Hediauer, Rolle. Herzleiden, Nerven- und Drüsenleiden, Lungenkatarrh, K. R., Gündburg. Rückenmarksleiden, allgem. Schwäche, Magd. Sibylla, Böttingen bei Zürich. Epilepsie, Fohliucht, ohne Rückfall, P. Clemencot, Corcelles (Bern). Leberleiden, Lebstopkatarrh, Blutarmuth, J. Lüscher, Bäder, Freiburg (Schw.). Schwerhörigkeit, Gelenkgicht, Rosa Bühlmann, Maladiere bei Neuchatel. Augenschwäche, Augenentzündung, H. Füller, Bäder, Weissenbach an der Thurn. Wasserhodenbruch, P. Gebhardt, Schmieden, Friedersried b. Neukirchen (Bayern). Trunksucht, ohne Rückfall, Jean Frey, Vevey.

Mangel an Bartwuchs. Das Mittel wirkt überraschend! A. St., Basel. 3000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Reelität des Unternehmens. Broschüre gratis. Man adressire: „An die Privatpoliklinik in Glarus“, Schweiz. 80-12

ZUR JAGD.

Hochwildkarabiner,
Büchsflinten, Schrotflinten
Jagdutensilien.

Viele Neuheiten.

Grösste und feinste Auswahl, billige Preise. Garantie. 106-6

Neuer Preisourant gratis.
Knecht's Waffengeschäft, Zürich.

Vorzügliche Anlage verbinden mit Unfall-Ver sicherung.

Jährlich 12 Ziehungen.
Stattlich konventionirte

Anlehens-Loose.

Fr. 150.000, 100.000, 60.000,
30.000, 25.000, 20.000 etc.

zusammen ca.

10.000 Treffer

mitteilen,以便 in den bevorstehenden

Ziehungen unbedingt gezogen werden.

Nächste Ziehung am

15. August ds. J.

Jedes Los gewinnt unceasive.

Mit der ersten Monatszahlung von

nur Fr. 4.— außerdem ohne jede befonde

re Nachzahlung sofortige volgsame

Berechtigung einer Reihe

Unfall-Ver sicherungs-Police

über Frs. 2000

für volle fünf Jahre und überreicht unterzeichnete Saut sofort das ordnungsgemäß ausgefertigte Original-Nummern-Dokument nebst Prospekt, Ziehungslisten gratis.

Bank f. Prämien-Werthe

von Alois Bernhard, Zürich.

Bereits zehnjähr. Firmabesand.

Nicht mit Getreide- oder nichtsverdienigen Promesse-Losen zu verwechseln.

Nur Treffer in hohem Grade!

Holzbearbeitungs-
Maschinen bauen als Spezialität

Über 16000 Maschinen
schnell geliefert.
Nächste Auszeichnungen.

Mässige Preise.
Corante Bedingungen.

Kirchner & Co., Masch.-Fabr.
Leipzig-Sellerhausen.

Filialbureau Zürich, Grossmünsterplatz 2.

Echte Briefmarken.
60 Spanien . . . Mk. 1.25
40 Schweden . . . 1.70
30 Span. Westind. . . 2.25
25 Portugal . . . 1.25
19 Helgoland . . . 1.50
15 Island . . . 2.75
4 Moldau . . . 1.
Alle verschiedene. Porto extra.
Preisliste über 455 Serien
gratis. 58

W. Künast, Berlin W.

Unter den Linden 15.

Xylogr. Art Anstalt
J. K. Müller in ZÜRICH
Fertige
SOLZSCHNITTE.
SOLZSCHNITTE.
SOLZSCHNITTE.
PRÄMIERT & DIPLOMIERT

Feinste Pariser

Gummi - Artikel

L. Schüssler,

Berlin S.W. 46,5, Anhalstrasse 5.

Preislisten gratis und franco. 51-28